

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	14 (1898)
Heft:	37
Rubrik:	Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Schulhausbau Heiden. Glaserarbeiten an die Gläsermeister Röhner und Heim in Heiden und Beck in Netstall.

Hölzerner Entwässerungskanal der Nollabteilung Eschappina an Unternehmer Simonez in Bonaduz.

Wasserwerk Zürich. Pumpen-Lieferung an Escher, Wyss & Co in Zürich.

Kanalbau Seefeldquai in Zürich an Unternehmer Goßweiler in Zürich.

Die Arbeiten der Rhone-Korrektion bei Brig und Martigny an Oskar Benruffinen, Bauunternehmer in Leut-Stadt, um den Betrag von Fr. 96,500.

Beschleidenes.

Gewerbezählung und Gewerbe-Enquête. Der gleichzeitig mit der Volkszählung von 1900 stattfindenden Gewerbezählung und Gewerbe-Enquête sollen nach Antrag des Bundesrates Probeerhebungen vorangehen und zwar die Probezählung im März oder April, die Probe-Enquête anfangs Herbst des nächsten Jahres. Von der gleichzeitigen Aufnahme einer Produktions-Statistik soll Umgang genommen werden, weil die Resultate einer solchen Statistik unvollständig und unzuverlässig sein würden.

Eidg. Post-, Telegraphen- und Telephongebäude. Vom Bundesrat werden die eidg. Räte um einen Kredit von Fr. 395,000 für die Errichtung eines Post-, Telegraphen- und Telephongebäudes in Herisau und von Fr. 490,000 für ein neues eidg. Post-, Telegraphen- und Telephongebäude in Zug angegangen.

Bauwesen in Zürich. Bei der Fundamentierung für das Uto-Schlöss beim Theater werden, bis die feste Erdgeschicht erreicht wird, je zwei 10—12 Meter lange Pfähle aufeinander gesetzt. Beim Ausgraben ist man auf zwei alte Seemauern gestoßen.

— Die eben gegründete Baugenossenschaft Westheim in Zürich IV (Präsident Jos. Jagmetti) bezweckt Errichtung, Verwaltung und Verkauf von billigen Wohnhäusern. Anfangskapital Fr. 100,000.

Bauwesen in Basel. Der Direktion der Centralbahn ist vom Verwaltungsrat ein Kredit erteilt worden im Betrage von Fr. 4,367,000 zur Errichtung neuer Güterschuppen, Dienstgebäude, Verlegung der Lagerhäuser, Gleisanlagen etc. auf dem Bahnhof Basel.

Bauwesen in Luzern. Die alte Kappelbrücke hat einen tapferen Verfechter auch in den "Debats" gefunden. Das angesehene Pariser Blatt kommt in seiner Verteidigungsrede zum boshaften Schlusse: Wenn die Ansicht richtig, daß die altersgrüne Brücke nicht mehr in jenen eleganten Stadtteil passe, so bringe man doch lieber den harmonischen Charakter dadurch wieder her, daß man die dortigen modernen Hotelbauten schläft.

— Nachdem das Neuhöre der Jesuitenkirche in Luzern durch Aufbau der Türme und Renovation der Fassaden in würdiger Weise hergestellt worden, macht sich immer mehr das Bedürfnis geltend, auch das Innere der Kirche einer gründlichen Renovation zu unterziehen. Das kantonale Baudepartement hat hierfür zwei Projekte mit Kostenvoranschlägen ausarbeiten lassen; davon fällt das eine die Renovation im Sinne der Auffrischung und Ergänzung des gegenwärtigen Zustandes ins Auge, während das zweite eine reichere Behandlung der Dekorationen mit künstlerischer Durchbildung vorstellt. Die Kosten des ersten Projektes sind auf 27,340 Fr., diejenigen des zweiten auf 42,000 Fr. veranschlagt. Der Regierungsrat hat sich mit Rücksicht auf den Kostenpunkt für das erstere Projekt entschieden, zu dessen Durchführung

ins Budget für das Jahr 1899 5000 Fr. als erste Rate eingestellt.

— Vom Bruderloster schreibt der Luzerner Korrespondent der Basler "Allgem. Schw.-Ztg." anlässlich der Meldung, daß der Große Rat dem Kloster die Selbstverwaltung wiedergegeben habe, folgendes:

Das Kloster ist nicht reich; seine Einkünfte reichen zum Unterhalte der Konventualinnen nur mehr spärlich aus. Es würde aber seine Finanzen sofort erheblich verbessern, wenn es das prächtige Bau-Areal liquidieren und sich außerhalb der Stadt ansiedeln könnte. Hierfür soll Genugthheit bei den Klosterinsassen und den geistlichen Übern vorhanden sein. Das Kloster würde verlassen und die Gründung in einer ruhigeren und etwas welt-abgeschiedeneren Lage bei der Stadt wieder aufgebaut. Da hierin keine eigentliche Klostergründung liegt, ist man gewiß, beim Bunde keinen Widerstand zu finden. Man scheint sich bereits Garantien haben geben zu lassen.

Schul- und Konviktgebäude in Sursee. Der Luzerner Große Rat beschloß fast einstimmig Eintreten auf die Vorlage betreffend Errichtung eines Schul- und Konviktgebäudes für die landwirtschaftliche Winterschule. Mit 57 gegen 24 Stimmen wurde Sursee gegenüber Ruswil als Sitz derselben festgehalten. Sursee wurden 5000 Fr. als Beitrag an die Möblierung überbunden und sodann das Dekret mit großer Mehrheit angenommen.

Kirchenrenovation Egelsdorf (Thurgau). Die evang. Kirchgemeinde Egelsdorf hat, nach Anhörung eines Berichtes der Baukommission über den Stand der dortigen Kirchenbauten, trotzdem, daß sich hierbei bereits eine Überschreitung des Kostenvoranschlags um Fr. 36,750 ergab, noch folgende weitere Bauten und Einrichtungen an der Kirche beschlossen: Einsetzung neuer Fenster am bisherigen Bau, Umbau der Empore und Errichtung einer Centralheizung. Die Gesamtkosten der Kirchenbauten werden nun laut "Thurg. Volksfreund" auf Fr. 134,750 zu stehen kommen.

Neues Brückenprojekt. Über die Wiggert soll im Aesch, Gemeinde Strengelbach, Bezirk Bofingen, unweit der Luzerner Grenze, eine neue Brücke gebaut werden. Ingenieur Largin hat Pläne und Kostenberechnung dafür eingereicht.

Im Rosshäuserntunnel der direkten Bahn Bern-Neuenburg sind gegenwärtig 237 Arbeiter, darunter 86 einheimische, beschäftigt; auf dem zweiten Los arbeiten 60 Mann, wovon die Hälfte Einheimische. Diese Meldung dürfte zur Berichtigung anderweitiger Angaben dienen. Die Verwaltung hat in den Baubürgen Bedingungen zu Gunsten der einheimischen Arbeiter gestellt, namentlich für die den Städten Neuenburg und Bern zunächst gelegenen Losse, aber auch für die übrige Linie, und diese Bedingungen werden von den Unternehmern erfüllt.

Eine Dorfbeleuchtung mit Acetylen-gas wird von der sich flott entwickelnden bernischen Gemeinde Worb angestrebt. Das Konzessionsgesuch steht bereits im kantonalen Amtsblatt.

Wasserversorgung Schalkhausen. (Toggenburg.) Laut "Fürstländerei" wird auch die Ortschaft Schalkhausen eine Wasser-versorgung erhalten. Eine von der dort gegründeten Genossenschaft gewählte Kommission hat bereits Auftrag, die Anlage nächstes Frühjahr erstellen zu lassen. Wasser soll mehr als genügend vorhanden sein und zwar zum größten Teil schon im Besitz der Genossenschaft sich befinden.

Wasser-versorgung und Straßenbeleuchtung Pratteln. (Baselland.) Sonntag den 4. Dezember fasste die Gemeindeversammlung Pratteln zwei Beschlüsse, die ihr zur Ehre gereichen. Sie beschloß, nachdem man seit einiger Zeit mit Erfolg nach Wasser gegraben hatte, eine allgemeine Wasser-versorgung zu erstellen. Ferner tritt die Gemeinde als Genossin der "Elektra Baselland" bei, so daß sie in Balde einmal eine richtige Straßenbeleuchtung und Beleuchtung der öffentlichen Gebäude erhalten wird.